

Erledigt

Yosemite auf USB stick installieren

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 17:58

Hallo Leute,
wollte mir zum testen mal yosemite
mittels diskmaker X auf einen 32 GB usb Stick installieren, habe beim starten jedoch eine
Kernel panic .

Kann man unter ozmosis überhaupt 2 verschiedene osx versionen starten? oder gibts da
probleme mit den kexten die ja teilweise im bios sind ?

lg

Beitrag von „thomaso66“ vom 15. November 2014, 18:05

ja mann kann 2 verschiedene OSX Versionen mit Ozmosis ohne Probleme laufen lassen.

Welche Ozmosis Version setzt Du ein? Yosemite geht erst ohne Probleme mit 894m und 1479

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 18:12

Ich habe 894 m drauf. mit 1479 hatte ich probleme da er von meinen platten nicht booten
konnte....

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. November 2014, 18:38

Dass Dein Rechner nicht an den KERNEL kommt find ich seltsam. Du bist sicher, dass Du die Anleitung genau befolgt hast? Stick formatiert auf GUID/Mac OS Ext. ?

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 19:22

Habe den stick mit dem Festplattendienstprogramm bearbeitet guid und 1 partition mac os journaled eingestellt.

habe den usb stick nochmal mit fdp getestet alles ok.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. November 2014, 19:35

Um welchen Rechner geht es denn? Den Z77 oder den H87? Der Quo läuft bei mir schon ne ganze Weile mit dem 1479er Bios und jetzt 10.10.1. Installiert über nen Stick mit DiskMaker X..

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 19:42

Es geht um den z77 also das Quo board. Um Missverständnisse zu vermeiden : das osx soll auf dem 32 gb stick laufen !

Beitrag von „DoeJohn“ vom 15. November 2014, 19:58

Also du willst auf den den USB-Stick zweites Betriebssystem installieren, richtig? Dann muß du den Stick im GUID-Format formatieren, dir einen anderen Installationsstick mit DiskmakerX und Yosemite App erstellen, beide Sticks in den PC und dann mit dem DiskmakerX-Stick in die Installation booten, den anderen in GUID formatierten Stick als Installationsziel aussuchen und

Mac OS X darauf installieren. Also genauso, wie auf eine Festplatte.
Somit müßtest du danach auch davon booten können um dir Mac OS X darauf einzurichten!

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 20:11

Genau so habe ich es gemacht! Aber scheinbar gehts so doch nicht.....
Die Installation ist auch problemlos gegangen. aber dann beim booten leider die kernel panic
[Bios Einstellungen](#) dürften passen sonst könnte ich mavericks von der platte wohl nicht starten.
Bin momentan auch ratlos...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. November 2014, 20:46

Hast Du den Dev.Mode aktiviert? Im neueren Ozmosis ist der gleich drin... (
<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=19537>)

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 21:23

Also Kext-Dev-Mode=1, ist gesetzt.

Beitrag von „YogiBear“ vom 15. November 2014, 21:25

Kannst du den Kernel via Terminal vom Installations-USB-Stick in den Root des Ziel-USB-Sticks kopieren? Oder alternativ über einen der Hackintoshs?

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 22:31

Aha !!

Und Wie krieg ich den vom instalstick wo genau liegt der ??

Beitrag von „YogiBear“ vom 15. November 2014, 22:46

Als erstes musst du in sehen können, dazu

Code

1. defaults write com.apple.finder AppleShowAllFiles TRUE
- 2.
- 3.
4. killall Finder

im Terminal eingeben. Dann mit

Code

1. cp /Volumes/"Name Install-USB Stick"/mach_kernel /Volumes/"Name des Ziel-USB-Stick"/

den Kernel kopieren. Falls du die Namen der beiden USB-Sticks nicht im Kopf hast, hilft dir der Befehl "diskutil list" weiter. Um versteckte Dateien anschließend wieder auszublenden/verstecken

Code

1. defaults write com.apple.finder AppleShowAllFiles FALSE
- 2.
- 3.
4. killall Finder

eingeben.

Viel Erfolg!

Beitrag von „hardi@apple“ vom 15. November 2014, 22:49

Werde ich mal testen

Danke

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. November 2014, 22:53

Das macht keinen Sinn. Es soll ja eine Komplett-Installation sein. Also noch mal ganz langsam von vorn anfangen, Installer auf den 8-GB-Stick mit dem DiskMaker, da dann reinbooten, den großen noch mal formatieren als GUID/Mac... , den dann als Ziel-Partition für das neue System, Installer durchlaufen lassen, und schwups, hast Du drei Mac-Startplatten am Qu. Das mit dem kopierten Kernel ist nur für MBR/Mac... Installationen

Beitrag von „hardi@apple“ vom 16. November 2014, 15:35

[YogiBear](#)

Das mit dem kernel kopieren hat leider nichts gebracht:

Ich bin mir jetzt ziemlich sicher das der usb stick den ich verwendet habe nicht geeignet ist. habe inzwischen erfolgreich mittels externer usb Festplatte installiert.